

	<p>Objekt: Modell des (Ur-)Einheitshobels/"Preußenhobel" von Konrad Grebe</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037001496001</p>
--	--

Beschreibung

Kohlenhobelmodell aus Holz und Metall. Das Modell besteht aus vier aneinander hängenden Teilen, zwei links und spiegelverkehrt zwei rechts. Außen an den Seiten ist je eine Umlenkrolle aus Metall angebracht. Dieses Teil ist mit einem Scharnier am Mittelteil befestigt. Die beiden Mittelteile sind ebenfalls mit einem Scharnier aneinander befestigt und haben zusätzlich eine Feder dazwischen gespannt, die dafür sorgt, dass der Hobel unter Spannung steht. An den Mittelteilen sind auch die Hobeisen befestigt.

Bei dem Modell handelt es sich um den von Konrad Grebe (1907-1972) entwickelten Einheitshobel oder Preußenhobel. Er eignete sich besonders für die geringen Mächtigkeiten im Bergwerk Ibbenbüren und kam später auch im Ruhrgebiet zu Einsatz.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Eisen * montiert
Maße: Höhe: 6 cm; Breite: 76 cm; Länge: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Konrad Grebe (1907-1972)
wo Ibbenbüren

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Staatliches Steinkohlenbergwerk (Ibbenbüren)
[Zeitbezug]	wann	1941-1942
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Hobel
- Kohlegewinnung
- Steinkohlenbergbau
- Steinkohlenförderung